

Fünf auf Kraut

Unverhofft kommt oft: Eigentlich wollten „Fünf auf Kraut“ 2009 nur ein „Hochzeitsstanderl“ spielen. Doch die gemeinsame Liebe zur bayerischen Volksmusik, zum Bier und zum weiblichen Geschlecht erwies sich als starke Verbindung zwischen den Musikanten.

Seitdem begeistern „Fünf auf Kraut“ jedoch mit altbayerischer, alpenländischer und böhmischer Musik bei verschiedensten Anlässen. Bei Hochzeiten, Geburtstagen, Firmenfeiern, aber auch bei Musikantentreffen, Volkstänzen oder zur Wirtshausunterhaltung sind die fünf Musikanten anzutreffen.

Für ein eigenständiges Klangbild sorgen die selbst geschriebenen oder arrangierten Stücke und die außergewöhnliche Besetzung mit zwei Trompeten, Bariton, Tuba und Akkordeon. Übrigens war auch diese nicht geplant: Weil sie für den ersten Auftritt keinen zweiten Fahrer hatten, mussten sie kurzerhand zu fünft spielen.

—Ende—